

# Inhalt

Vorbemerkung . . . . .	9
Einleitung . . . . .	11
I. Einführender Teil . . . . .	13
1. Der Islam und die islamische Welt . . . . .	13
2. Islamisches Recht . . . . .	16
3. Säkulares Recht (Nordafrika, Naher und Mittlerer Osten) . . . . .	19
3.1 Säkulares Recht . . . . .	19
3.2 Verhältnis von islamischem zu säkulares Recht . . . . .	19
3.3 Gesetzgebung in Bezug auf bioethische Themen . . . . .	21
4. Wissenschaft und Medizin im Islam . . . . .	22
II. Historischer Teil . . . . .	25
1. Der Status des Embryos im Islam: grundlegende Fragestellungen . . . . .	25
1.1 Literatur . . . . .	25
1.2 Medizinischer und naturphilosophischer Kontext: Embryologie in Antike und Mittelalter . . . . .	27
1.3 Zusammenhang zwischen Frage und Problem . . . . .	28
1.4 Die Schutzwürdigkeit geborenen menschlichen Lebens im Islam . . . . .	29
1.4.1 Lebensschutz in Bezug auf den erwachsenen Menschen . . . . .	29
1.4.2 Lebensschutz in Bezug auf den nicht erwachsenen Menschen . . . . .	32
2. Die religiösen Quellen . . . . .	33
2.1 Der Koran . . . . .	33
2.2 Korankommentare . . . . .	37
2.2.1 Der Korankommentar von at-Tabarī . . . . .	37

2.2.2	Der Korankommentar von Fahr ad-Dīn ar-Rāzī . . . . .	39
2.2.3	Resümee . . . . .	41
2.3	Aussprüche des Propheten Mohammed . . . . .	41
2.3.1	Muslim »Şahih« . . . . .	42
2.3.2	Al-Buhārī »Şahih« . . . . .	45
2.3.3	Analyse des ḥadīt-Komplexes . . . . .	46
2.3.4	»Das Buch der vierzig Prophetenworte« von an-Nawawī . . . . .	48
2.3.5	Empfängnisverhütung und Abort (al-Buhārī und Muslim) . . . . .	48
2.3.5.1	Coitus interruptus ('azl) . . . . .	49
2.3.5.2	Gurra . . . . .	50
3.	Schwangerschaftsabbruch und 'azl: das klassische islamische Recht (fiqh) . . . . .	51
3.1	Hanafitische Rechtsschule . . . . .	52
3.2	Malikitische Rechtsschule . . . . .	53
3.3	Schafitische Rechtsschule . . . . .	54
3.4	Hanbalitische Rechtsschule . . . . .	54
3.5	Schiitische Rechtsschulen . . . . .	55
3.6	Ibaditische und zahiritische Rechtsschule . . . . .	56
4.	Ausgewählte Deutung: al-Ġazālī . . . . .	57
5.	Historische Hintergründe und Quellen . . . . .	59
5.1	Antike Quellen . . . . .	61
5.1.1	»Corpus hippocraticum« . . . . .	61
5.1.2	Aristoteles . . . . .	63
5.1.3	Galen . . . . .	66
5.2	Arabisch-islamische Quellen: Naturphilosophie und Medizin . . . . .	68
5.2.1	Rabban at-Tabarī . . . . .	68
5.2.2	Al-Maġūsī . . . . .	69
5.2.3	Ibn Sīnā . . . . .	70
5.2.4	Ibn Rušd . . . . .	71
5.2.5	Al-Baladī . . . . .	71
5.3	Arabisch-islamische Quellen: Medizin des Propheten . . . . .	72
5.3.1	Ibn Qaiyim al-Ġauzīya . . . . .	74
5.3.2	As-Surramarī . . . . .	76
5.3.3	Ad-Dahabī . . . . .	77
5.3.4	Al-Azraq . . . . .	77
5.3.5	Ibn al-Ġauzī . . . . .	78
5.4	Resümee . . . . .	79

<b>III. Moderner Teil . . . . .</b>	<b>80</b>
1. Entwicklung moderner islamischer Standpunkte durch die Einführung moderner Wissenschaften . . . . .	80
2. Abschlussdokumente interdisziplinärer multinationaler Konferenzen . . . . .	82
2.1 International Planned Parenthood Federation (IPPF) . . . . .	82
2.2 United Nations Fund for Population Activities (UNFPA) . . . . .	85
2.3 Islamic Organization of Medical Sciences (IOMS) . . . . .	85
2.3.1 »Menschliche Fortpflanzung im Licht des Islams« (1983)	86
2.3.2 »Menschliches Leben, sein Anfang und sein Ende im Verständnis des Islams« (1985) . . . . .	88
2.3.3 »Sicht des Islams auf einige medizinische Praktiken« (1987) . . . . .	94
2.3.4 »Islamischer Blickwinkel auf die Transplantation einiger menschlicher Organe« (1989) . . . . .	97
2.4 Beschlüsse internationaler islamischer Rechtsakademien . . . . .	100
2.4.1 International Islamic Fiqh Academy (IIFA) . . . . .	101
2.4.2 Islamic Fiqh Academy (IFA) . . . . .	102
2.5 International Islamic Center for Population Studies and Research (IICPSR) . . . . .	104
2.5.1 »Richtlinien für die Erforschung der menschlichen Reproduktion« (1991) . . . . .	104
2.5.2 »Medizinische Behandlung der Unfruchtbarkeit« (1997) . . . . .	106
2.6 Resümee: Konsens, Dissens, Einfluss . . . . .	109
3. Diskursbeteiligte . . . . .	109
3.1 Islamische Rechtsgelehrte . . . . .	110
3.1.1 ‘Abd al-Maġīd Salīm . . . . .	111
3.1.2 Maḥmūd Šaltūt . . . . .	111
3.1.3 Ğād al-Ḥaqq ‘Alī Ğād al-Ḥaqq . . . . .	111
3.1.4 Muḥammad Sa‘id Ramadān al-Būtī . . . . .	112
3.1.5 Yūsuf al-Qaraḍāwī . . . . .	113
3.1.6 Muḥammad Ḥusain Faḍl-Allāh . . . . .	114
3.2 Muslimische Forscher und Mediziner . . . . .	115
3.2.1 Ḥasan Ḥathūt . . . . .	116
3.2.2 Muḥammad ‘Alī al-Bār . . . . .	117
3.2.3 Ğamāl Abū s-Surūr . . . . .	118
3.2.4 Nawāl as-Sa‘dāwī . . . . .	118
3.3 Positionen muslimischer Frauenrechtlerinnen . . . . .	119

## Inhalt

4.	Rechtslage in ausgewählten Staaten . . . . .	121
4.1	Tunesien . . . . .	121
4.2	Ägypten . . . . .	124
4.3	Saudi-Arabien . . . . .	127
4.4	Algerien . . . . .	128
4.5	Jordanien . . . . .	130
4.6	Libanon . . . . .	132
4.7	Iran . . . . .	133
4.8	Resümee . . . . .	134
<b>IV.</b>	<b>Resümierend-systematischer Teil . . . . .</b>	<b>137</b>
1.	Der Diskurs über den Status des Embryos im Islam . . . . .	137
1.1	Islamische Welt: Wirkung und Entwicklung grundlegender Dokumente . . . . .	138
1.1.1	Der islamische medizinethische Kodex (IOMS 1981 und 2004) . . . . .	138
1.1.2	Erklärungen der islamischen Menschenrechte (OIC 1990 und 1994) . . . . .	139
1.1.3	Projekte für ein arabisches Strafrecht . . . . .	140
1.1.4	ICPD 1994 . . . . .	141
1.2	Islam außerhalb der islamischen Welt . . . . .	141
1.2.1	Deutschland . . . . .	142
1.2.2	Frankreich . . . . .	143
1.2.3	USA . . . . .	145
1.2.4	Wissenschaftliche Aspekte und akademische Initiativen .	146
2.	Abschließende Exkurse . . . . .	148
2.1	Das Wissenschaftsverständnis . . . . .	148
2.2	»Islamische Embryologie« . . . . .	149
2.3	Terminologie . . . . .	151
3.	Ausblick . . . . .	153
<b>V.</b>	<b>Anhang . . . . .</b>	<b>157</b>
1.	Abkürzungen . . . . .	157
2.	Glossar . . . . .	159
3.	Tabellen . . . . .	162
4.	Literaturverzeichnis . . . . .	166
	Informationen über den Autor und die Herausgeber . . . . .	182